

YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

1. Stoff-/zubereitungs- und Firmenbezeichnung

VC Tar2 Black Part A Handelsname

Produkt-Nummer YEA729

Biozid Registriernummer

Nur für den dafür vorgesehenden Gebrauch Beschichtungsstoff (Farbe und Farbzubehörstoff)

Applikationsmethoden Siehe technisches Datenblatt. Hersteller/Lieferant International Farbenwerke GmbH

Lauenburger Landstrasse 11

21039 Börnsen Deutschland

Telefon. ++49 (0) 40 720030

Telefax ++49 (0) 40 720 8953 & (0) 40 720 8744

Notruf. ++49 (0)551 - 19240 Telefonnummer der Giftzentrale. ++49 - (0)551 - 19240 **Email** sds@internationalpaint.com

2. Mögliche Gefahren

Entzündlich.

Reizt die Augen und die Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Weitere Informationen erhalten sie im Teil 11.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem **AKZONOBEL** Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe

die im Sinne der Richtlinie über gefährliche Stoffe 67/548/EWG gesundheitsgefährdend sind.

Bezeichnung	EINECS	Gehalt - %	Kennb.	R-Sätze
1-Ethoxy-2-propanol	216-374-5	10 - < 25		R10,R67
1-Methoxy-propanol-2	203-539-1	1 - < 2.5		R10
Bisphenol-A- Epichlorhydrinharz (MG 700 - 1000)	Polymer	10 - < 25	Xi	R36/38,R43
Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz (M.G. <700)	500-033-5	2.5 - < 10	Xi,N	R36/38, R43, R51-53
Ethylbenzol	202-849-4	1 - < 2.5	F,Xn	R11, R20
Quarz	238-878-4	2.5 - < 10	Xn	R48/20
Xylol	215-535-7	2.5 - < 10	Xn	R10,R20/21,R38

(Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16).

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

nach Augenkontakt:

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt:

Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem AKZONOBEL Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel:

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasserstrahl.

Besondere Gefährdungen durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Besondere Schutzausrüstung:

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Die Zündquellen entfernen, keinen Lichtschalter oder nicht geschützte elektrische Geräte an- oder ausschalten. Im Falle einer großen Leckage oder einem Auslaufen in einem begrenztem Raum, muß das Areal geräumt werden und geprüft werden, ob der Lösemitteldampfgehalt unter der unteren Explosionsgrenze liegt, bevor der Raum wieder betreten werden darf.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem **AKZO NOBEL**Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über den Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der MAK- Grenzwerte vermeiden

bei Lagerung

mit den Gebinden vorsichtig umgehen, um sie vor Beschädigungen und Auslaufen zu schützen.

Offene Flammen und Rauchen ist im Lagerbereich verboten. Es wird empfohlen, daß Gabelstapler und elektrische Geräte nach dem entsprechenden Standard ausgelegt sind.

bei Gebrauch

Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter!

Alle Zündquellen (heiße Oberflächen, Funken, offenes Feuer etc.) sollten aus dem Bereich der Fertigung und der Applikation fern gehalten werden. Alle elektrischen Geräte (einschließlich Taschenlampen) sollten nach dem entsprechenden Standard ex-geschützt sein. Das Produkt kann sich elektrostatisch aufladen. Werden Lösemittel und Produkte gegossen oder geschüttet, müssen immer geerdete Leitungen benutzt werden. Die Arbeitskleidung sollte sich statisch nicht aufladen können (mindestens 60% Naturfaseranteil), dazu müssen antistatische Schuhe getragen werden. Die Fußböden müssen elektrisch leitfähig sein.

Arbeiten wie Schleifen, Abbrennen, etc. von Farbschichten können Staub und/oder Dämpfe verursachen die gefährlich für Haut und Lunge sind. Schleifstaub kann reaktionsfärhige Anteile gefährlicher Substanzen beinhalten die reizend und sensibilisierend wirken; dieses am stärksten in den ersten 24/48 Stunden nach Bearbeitung. Arbeiten in gut belüfteten Bereichen durchführen. Vorhandene Absauganlagen benutzen und angemessene Haut- und Atemschutzausrüstung verwenden.

Lagerung

Nur an einem gut gelüfteten, trockenen Ort lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nur auf Beton oder anderen undurchlässigen Fußböden lagern, vorzugsweise über einer Auffangwanne für Leckagen. Nicht mehr als drei Paletten übereinander stapeln. Gebinde stets geschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. Stets im Originalgebinde aufbewahren, oder in einem entsprechendem Gefäß. Unbefugten Personen ist der Zugang untersagt.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem **AKZO NOBEL** Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Technische Schutzmanaßhmen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

		Schwanerschaft			
Material	ppm	mg/m³	Gruppe	Spitzenbegrenzung	
1-Methoxy-propanol-2	100	370	С	1	
Ethylbenzol	100	440			
Xylol	100	440	D	II.1	

BAT			Untersuchungs			
Material	Parameter	Wert	mat	erial	Probenahme	
Xylol	Xylol	1.50000	mg/L	Vollblut	Expositionsende	
	Tolursäure	2.000.0000	0 ma/L	Harn	Expositionsende	

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Liegt die Lösemittelkonzentration über den MAK-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Beim Spritzen dieses Produktes Atemmaske mit Holzkohle- und Staubfilter verwenden (als Filterkombination A2-P2). In geschlossenen Räumen Preßluft- oder Frischluft-Atemgeräte benutzen.

Augenschutz

Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.

Handschutz

Nitrile Schutzhandschuhe verwenden. Bei längerem oder wiederholtem Kontakt: Schutzcremes für die Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen. Empfehlungen der Hersteller beachten.

Körperschutz

Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Schutz- und Hygienemass- nahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke AKZONOBEL Produktgebinde ergibt eine vollstandige Produktinionnauon. Die Produkt-Datei Bild dan Allingge Brounktinionnauon. Die Produkt-Datei Bild dan Bild dan Bild dan Bild da



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Ercheinungsbild

Schwarz **Farbe** Form: Flüssigkeit Lösemittel Geruch

Flammpunkt(°C): Viskosität: (mm²/s) 114 1 224 Dichte; (g/cm³)

Dampfdichte: schwerer als Luft

Untere Ex-Grenze: 1.1 7 0 **Obere Ex-Grenze**

Löslichkeit in Wasser: Unmischbar

Siedepunkt 110 Selbstenzündungstemperatür 255 **Dampfdruck** 1000 hPa pH-Wert N/A Lösemitteltrennprüfung < 3%

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Zu vermeidende Stoffe:

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmononoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des MAK-Grenzwertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren-und Leberschäden sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen.

Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewußtlosigkeit. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produktkann dann durch die Haut in den Körper gelangen. Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und irreversible Schäden verursachen.

Auf Basis der Epoxidharzbestandteile und unter Einbeziehung toxikologischer Daten ähnlicher Produkte kann diese Zubereitung die Haut und die Atmungsorgane sensibilisieren und reizen. Niedrigmolekulare Epoxiverbindungen reizen die Augen, Schleimhäute und Haut. Häufiger Hautkontakt kann zu Reizungen und Sensibilisierungen führen, möglicherweise durch eine Überkreuz-Sensibilisierung mit anderen Epoxidverbindungen.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem AKZO NOBEL

Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke
Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

12. Angaben zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und ist entsprechend den ökotoxischen Eigenschaften eingestuft. Siehe Detailangaben in Kapitel 2 und 15.

13. Hinweise zur Entsorgung

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüssel gemaß TA-Abfall

Die EAK-Nummer für dieses Produkt ist 08 01 11 "Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten". Falls vermischt mit anderen Abfällen, kann eine andere EAK-Nummer zutreffen. Weitere Informationen kann Ihre Umweltbehörde geben.

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderabfallverbrennungsanlage zuführen. Das Produkt ist PCB-frei und ohne halogenhaltige Zusätze.

VVS - nr. (CH)

14. Angaben zum Transport

Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG) und Luft (ICAO/IATA).

ADR/RID UN 1263 Farbe, 3, III

IMDG Klasse 3 NebenKlasse

Richtiger techn. Name PAINT
UN-Nr 1263
EmS-Nr F-E,S-E
Verpackungsgruppe III
Marine Pollutant No

ICAO/IATA Shipping Name PAINT

Klasse 3 UN-Nr. 1263 Packaging Group III



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG - Richtlinie und Österreichischer Chemikalien Vorschriften.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes

Reizend

enthält;

Bisphenol-A- Epichlorhydrinharz (MG 700 - 1000) Bisphenol-A-Epichlorhydrinharz (M.G. <700)

R-Sätze:

Entzündlich.

Reizt die Augen und die Haut.

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

S-Sätze:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Dampf/Aerosol nicht einatmen

Berührung mit der Haut vermeiden.

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

P-Sätze:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Klasse	Summe
1	000.00
II	005.98
III	002.09

Wassergefährdungsklasse

1

BAG T Nummer (CH)

Giftklasse (CH)

Importeur (CH)

VC-Vertriebs AG Postfach 64 8306 BRÜTTISELLEN/Switzerland



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.



YEA729

VC Tar2 Black Part A

Version Nr 6 Überarbeitungsdatum 07/08/08

16. Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

R-Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 3:

R10 Entzündlich.

R11 Leichtentzündlich.

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R38 Reizt die Haut.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

R51-53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Registered in England Company No. 63604. Registered office 26th Floor, Portland House, Bressenden Place, London, SW1F 5RG



und alle Produktnamen in diesem Dokument sind Handelszeichen (Trademarks) von, bzw.



Die informationskomposition aus dem technischen Datenblatt, dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung auf dem Produktgebinde ergibt eine vollständige Produktinformation. Die Produkt-Datenblätter sind auf Anfrage bei International Farbenwerke Gmbh erhältlich oder von unseren Internet-Seiten, www.yachtpaint.com, www.international-marine.com, www.international-pc.com.